Ludwig Thoma

Moral

"Jetzt wollen wir aber dareinfahren unter diese verdorbene Jugend!" —
"Nein, warten wir noch ein bißchen, es ist noch nicht unsittlich genug

Der INHALT und die SCHAUSPIELER

Da geht es um den Privatier Beermann (gespielt von **Manuel Graf**), einen Lebemann, der auf Drängen von Kommerzienrat Bolland (**Alexander Kerschl**) und Gymnasialprofessor Wasner (**Benjamin Gebert**) für den Landtag kandidiert. Zwecks Stimmenfang hat Beermann die Präsidentschaft des örtlichen Moralvereins übernommen und den Dichter Dobler (**Julian Brandecker**) eingeladen.
Seine Frau Lina (**Lena Bouda**), die emanzipierte Frau Lund (**Nicole Wagner**) und Justizrat Hauser (**Bertram Landwerlin**) äußern sich verwundert über dieses plötzliche Engagement. Beermann wie auch andere Honoratioren des Städtchens kommen arg in die Bredouille, als nach einer anonymen Anzeige die Kurtisane Ninon de Hauteville (**Sofia Hachaichi**) verhaftet wird. Bei der Dame findet der Polizeiassessor Ströbel (**Felix Stern**) ein Notizbuch, in dem alle vermögenden und hochstehenden Besucher der Kurtisane verzeichnet sind. Außerdem ist bei der Verhaftung ein interessanter Herr in ihrem Kleiderschrank verschwunden.
Als sich auch die Polizeipräsidentin (**Anna Fokermann**) und Baron Schmettau (**Stefan Pilsinger**) einmischen, wird die Sache immer komplizierter. Aber sehen Sie selbst…

In weiteren Rollen sind zu sehen:
Effi, die Tochter von Beermann (**Elisbeth Ebersberger**),
die Freundin Effis (**Pauline Bublitz**),
Klara Bolland, die Frau des Kommerzienrats (**Julia Bühlmeier**),
Reisacher, der Schreiber von Assessor Ströbel (**Dominik Blasl**)

In den Freeze Szenen treten auf:
die Prostituierte (**Sofia Hachichi**) und die Reporterin (**Pauline Bublitz**)
die Arbeiterinnen Bollands (**Elisbeth Ebersberger** und **Pauline Bublitz**)

Den musikalischen Rahmen geben **Carolin Schellmoser** am Klavier, **Friederike Rechl** mit Querflöte und **Artem Shpitonokov** und **Dominik Dumler** mit Trompete.

Hard to